

Todesnachricht

SCHWESTER MARY ALICE

ND 4602

Alice Ann SLOWEY
(früher Schwester Mary Immaculae)



Provinz der Unbefleckten Empfängnis, USA

Datum und Ort der Geburt:	25. März 1933	Cleveland, Ohio
Datum und Ort der Profess:	16. August 1954	Cleveland, Ohio
Datum und Ort des Todes:	10. Juli 2026	Pflegezentrum, Chardon
Datum und Ort der Bestattung:	31. Juli 2026	Auferstehungsfriedhof, Chardon

„Tiefe Wasser können die Liebe nicht löschen.“

Da Alice am Fest der Verkündigung geboren wurde, pflegte sie schon immer eine besondere Verehrung für die Gottesmutter. Sie und ihr Bruder, die Kinder der Eheleute Alan und Minnie (Dieckow) Slowey, wuchsen in einem Elternhaus auf, hinter dessen großem Hinterhof sich ein unbebautes Grundstück befand. Die Bäume und das grüne Gras boten Platz zum Toben, Spielen sowie für Familienfeiern und Picknicks. Alice besuchte die Christ-the-King-Grundschule und wurde im September 1947 als Neuntklässlerin an der Notre-Dame-Akademie aufgenommen. Sie sammelte Erfahrungen als Krankenpflegehelferin und war sich sicher, dass ihre Berufung im Pflegeberuf lag. In ihrem Abschlussjahr erkannte sie Gottes Ruf zum Ordensleben. Ihre Eltern wollten ihre Zustimmung nicht geben, doch Alice blieb dabei und trat im September 1951 bei den Schwestern Unserer Lieben Frau ein. Bei der Einkleidung erhielt sie den Namen Schwester Mary Immaculae.

Schwester Mary Alice erwarb einen Bachelor-Abschluss am St. John College in Cleveland und einen Master-Abschluss in Pädagogik an der Marquette Universität in Milwaukee, Wisconsin. Die Arbeit im Grundschulbereich wurde zu ihrer Leidenschaft. Nach mehreren Jahren als Klassenlehrerin wurde Schwester gebeten, die Leitung einer Grundschule zu übernehmen. In den folgenden dreißig Jahren war Schwester Mary Alice in der Verwaltung von Pfarrschulen in Warren, Massillon und Amherst sowie an der St. Paschal Baylon-Schule in Highland Heights und der St. Francis-Schule in Cleveland tätig. Schwester Mary Alice war engagiert, freundlich und konnte gut organisieren. Sie erkannte, welche Schüler zusätzliche Hilfe benötigten, und kümmerte sich um sie; außerdem lag ihr das Wohl der Lehrkräfte am Herzen. Ihr Engagement für die katholische Bildung umfasste auch eine Amtszeit im Vorstand des Ausschusses für Nationale Katholische Bildung, in der sie Ohio und Michigan vertrat.

In ihrem letzten Dienst an einer Schule war Schwester Mary Alice an der Rezeption, als Sekretärin und als Hilfe in der Verwaltung an der Notre Dame-Cathedral Latin Schule in Chardon tätig. Schwester Mary Alice wurde wegen ihrer liebenswürdigen Art und ihrer reichen Erfahrung in der Verwaltung, die sie im Laufe der Jahre gesammelt hatte, sehr geschätzt. Sie war eine große Stütze, da sie viel Verständnis für die Freuden und Herausforderungen der Schulleitung hatte.

Im Ruhestand war Schwester Mary Alice im SND-Zentrum in den Bereichen Missionsförderung, Missionswirksamkeit und Finanzen tätig. Die Schwestern und diejenigen, mit denen sie zusammenarbeitete, schätzten sie als fürsorgliche und großzügige Frau, die stets bereit war, zu helfen, wo immer es nötig war und wo ihre Fähigkeiten am besten zum Einsatz kommen konnten. Dank ihrer warmherzigen Persönlichkeit und ihrer zwischenmenschlichen Begabung war es eine Freude, mit ihr zusammen zu sein.

Schwester Mary Alices tägliches Gebet spiegelte ihre lebenslange Hingabe an die Gottesmutter und ihre tiefe Liebe zu dem Gott wider, der sie vor so vielen Jahren berufen hatte. Möge sie ruhen in Frieden.